

Pressemitteilung

Berlin, 7. Januar 2010

Ernst & Young tritt econsense zum Jahreswechsel bei

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft engagiert sich im Nachhaltigkeitsnetzwerk der deutschen Wirtschaft

Die Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaft Ernst & Young ist econsense - Forum Nachhaltige Entwicklung der Deutschen Wirtschaft e.V. zum 1. Januar 2010 beigetreten.

Dr. Herbert Müller, Vorsitzender der Geschäftsführung der Ernst & Young GmbH in Deutschland, sagte zum zukünftigen Engagement bei econsense: „Als eine der größten Wirtschaftsprüfungsgesellschaften haben wir Nachhaltigkeit und Unternehmensverantwortung fest in unsere Strategie verankert. In diesem Sinne wollen wir uns aktiv an der Diskussion bei econsense beteiligen“.

Michael Hölz, Vorsitzender des Vorstands von econsense, begrüßt den Neuzugang im Namen aller Mitglieder: „Wir freuen uns darauf, in Zukunft mit Ernst & Young zusammenzuarbeiten und mit dem Unternehmen zusammen an neuen praktischen Lösungen nachhaltigen Wirtschaftens zu arbeiten“.

Dr. Herbert Müller wird das Unternehmen im Kuratorium von econsense vertreten. In den Lenkungskreis entsendet Ernst & Young Rudolf X. Ruter, Partner bei Ernst & Young und Sustainability Assurance & Advisory Services Market Leader.

Informationen zum Engagement von Ernst & Young für Nachhaltigkeit und Corporate Responsibility finden Sie unter www.ey.com.

Mehr zu den Aktivitäten von econsense: www.econsense.de.

Kontakt:

econsense | Forum Nachhaltige Entwicklung der Deutschen Wirtschaft e. V.
Breite Straße 29 | 10178 Berlin | Telefon: +49 (0)30-2028-1474 |
Fax: +49 (0)30-2028-2474 | info@econsense.de | www.econsense.de

Allianz
BASF
Bayer
BMW Group
Bosch
Deloitte
Deutsche Bahn
Deutsche Bank
Deutsche Telekom
EnBW
E.ON
Ernst & Young
Evonik Industries
HeidelbergCement
Linde
Lufthansa
PwC
RWE
SAP
Siemens
Tetra Pak
ThyssenKrupp
TUI
VCI
Vodafone
Volkswagen